

Berlin, 05. Juni 2024

GKV zieht Bilanz der europäischen Kunststoffstrategie

2018 verabschiedete die Europäische Kommission erstmals eine europäische Strategie für Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft. Im Vorfeld der Wahl zum Europäischen Parlament zog der GKV im Rahmen seines diesjährigen Parlamentarischen Abends am Dienstag, 04.06.2024, in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin eine durchwachsene Bilanz. Nach ihren Begrüßungsworten diskutierte Dr. Helen Fürst, Präsidentin des GKV, mit Jürgen Kretz, MdB (Bündnis 90/Die Grünen), Judith Skudelny, MdB (FDP), Dr. Anja Weisgerber, MdB (CDU/CSU) und Tom Ohlendorf, WWF Deutschland. Moderiert wurde das Podiumsgespräch von der Journalistin Anke Plättner.

Die Kunststoffstrategie war seitens der Wirtschaft auch mit Hoffnungen auf zusätzliche Wertschöpfung verbunden. Diese Hoffnungen haben sich bisher kaum erfüllt. Besorgnis erregt stattdessen der enorme Zuwachs an Bürokratie und neuen teilweise unzureichend durchdachten Rechtsvorschriften. „Kunststoff ist in vielen Fällen die grünere Lösung. Die Transformation der Kunststoffindustrie zur Kreislaufwirtschaft ist sehr komplex. Es ist sinnvoll, einen Schritt nach dem nächsten zu gehen“, sagte Dr. Helen Fürst.

Bereits am Nachmittag des 04.06.2024 hatten die Delegierten der GKV-Delegiertenversammlung Dr. Helen Fürst einstimmig turnusgemäß für weitere zwei Jahre im Amt der GKV-Präsidentin bestätigt.



Berlin, 05. Juni 2024

GKV zieht Bilanz der europäischen Kunststoffstrategie



Bilder: GKV/Sebastian Gabsch